

Evangelisch-  
Lutherische  
Martin-Luther-  
Kirchgemeinde  
Markkleeberg-West

Evangelisch-  
Lutherische  
Kirchgemeinde  
Großstädteln-  
Großdeuben



# Einladungen & Mitteilungen

Juni/Juli 2014

Wichtiges, Neues, Fröhliches  
und Spannendes  
aus unseren  
Gemeinden



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens



## KIRCHENVORSTANDSWAHLEN 2014



## Inhalt

Drei Minuten für Gott	Seite 3
Gottesdienste	Seite 4
Wir teilen Freude – unsere Konfirmanden	Seite 6
Wir treffen uns in Markkleeberg-West	Seite 8
Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben	Seite 10
Nachruf auf Christof Grüger	Seite 10
Wir teilen Freude	Seite 11
Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen	Seite 11
Besondere Veranstaltungen	Seite 12
Was uns am Herzen liegt	Seite 16
Zurückgeblickt	Seite 21
Hinweise auf Seelsorgerliches, Technisches und Finanzielles	Seite 23
Adressen und Ansprechpartner	Seite 24

Foto: Renate Strohmann



## Dank

Wir danken allen Helferinnen und Helfern unserer Gemeinden, ohne deren Einsatz Gemeinde-leben nicht möglich wäre.

Osterkerze und Ostereier –  
ein Rückblick auf das Osterfrühstück in  
der Martin-Luther-Kirchgemeinde

Diesem Nachrichtenblatt liegen die Kirchengeldbescheide bei. Wir bitten Sie wieder, unsere Gemeindegeldbeiträge vor Ort so großzügig und wohlwollend wie bisher zu unterstützen. *Vielen Dank! Ihre Ines Böhme*

## Impressum:

Herausgeber: Die Kirchenvorstände  
Verantw. Redakteure: Dr. Arndt Haubold,  
Kathrin Bickhardt-Schulz  
Textlieferung an: renete.strohmanna@evlks.de  
bis 7. Juli 2014  
Titelbilder: Renate Strohmanna und Christoph Müller  
Gedruckt mit Ökofarben auf 100 % Recyclingpapier

Redaktionsschluss: 9. Mai 2014  
Auflage: 3.000 Exemplare  
Satz: Heike Christina Müller  
Druck: FISCHER druck & medien

### Liebe Leserinnen und Leser,

nach knapp zwei Jahren ist es nun soweit: Am Pfingstsonntag, dem 8. Juni 2014, werden in der Martin-Luther-Kirche und in der Kirche Großstädteln unsere 33 Konfirmanden konfirmiert. Sie haben sich unter meiner Leitung in zwei Gruppen mit Fragen beschäftigt, die in unserem Leben beantwortet werden wollen: Was bedeutet mir Gott? Was heißt es, als Christ zu leben? Nicht nur in den wöchentlichen Zusammenkünften, sondern auch in zwei Rüstzeiten und einem Gemeindepraktikum erlebten sie, was Christsein heute sein kann. In ihrem Vorstellungsgottesdienst berichteten sie davon. Zum Pfingstfest 2014, dem 475. Jubiläum der Einführung der Reformation in Leipzig, werden sie nun für ihren Lebensweg mit Gott gesegnet. Sie haben erfahren, dass Christsein Konsequenzen hat. Denn die Jünger damals haben nicht nur erlebt, dass der Heilige Geist über sie kam, sondern sie haben auch Konsequenzen gelebt. Sie sind ausgezogen und haben sich geöffnet und von ihrem Glauben erzählt. Sie haben ihr Leben umgekrempelt, um Jesus nachzufolgen, um zu zeigen, dass Jesu Worte und Taten keine Geschichte sind, sondern die Gegenwart prägen. Pfingsten ist dann nicht nur ein Gefühl der Konfirmationsfeierlichkeiten, sondern eine Haltung, die aus dem Glauben heraus entsteht. Pfingsten ist eine Art zu leben, aus dem Glauben heraus, aus dem Erleben heraus, die zeigt, dass die Taten und Worte Jesu in uns gegenwärtig wirken. Kirche lebt davon, dass sie sich von unten erneuert, dass Menschen mitgestalten, Gemeinde heute leben. In diesem Jahr werden die Kirchenvorstände neu gewählt, um die erfolgreiche Arbeit fortzusetzen. Dafür suchen wir jetzt Kandidaten. Menschen, die bereit sind, an ihr Konfirmationsversprechen von damals anzuknüpfen und Liebe, Kraft, Zeit und Weisheit für die Gemeinden hier in Markkleeberg, Großstädteln und Großdeuben einzusetzen. Lassen Sie sich ansprechen? Dann hat der Pfingstgeist Sie erreicht, denn: „Der Geist aber ist Leben um der Gerechtigkeit willen.“

(Röm 8,10). Es grüßt Sie und ihre Familien sehr herzlich

Ihre Pfarrerin *Kathrin Bickhardt-Schulz*



*Pfarrerin Kathrin  
Bickhardt-Schulz*

# Wir laden ein zum Gottesdienst

## Sonntag, 1. Juni, Exaudi

10.00 Uhr 10.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken  
anschl. an das Kees'sche Patronat  
Kirchencafé und Kees-Jubiläum



10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

## Sonntag, 8. Juni, Pfingsten

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation



13.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation

## Montag, 9. Juni, Pfingstmontag

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Kees'schen Park

12.00 Uhr Pfingstsingen

## Sonntag, 15. Juni, Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen  
anschl. Orgelcafé



10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
und Jubelkonfirmation

## Sonnabend, 21. Juni

17.00 Uhr Abendgottesdienst

## Sonntag, 22. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen



## Dienstag, 24. Juni, Johannistag

18.00 Uhr Johannisandacht

18.45 Uhr Johannisandacht

19.30 Uhr Johannisandacht

19.30 Uhr Johannisandacht mit Johannisfeuer



## Freitag, 27. Juni

12.30 Uhr Sternpilgerandacht zum Landeskirchentag

## Sonntag, 29. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr "... und singe"  
Gemeinsames Singen – Vorprogramm

12.00 Uhr "Hier stehe ich" - Festgottesdienst  
zum Landeskirchentag mit Abendmahl

## Sonntag, 6. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst  
anschl. Kirchencafé



17.00 Uhr Orgelweihgedenkkonzert

Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold/ Pfr. Dr. Kees
Altes Kantorat	
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche	Pfn. Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold/Pfr. Lommatzsch/ Vik. Wappler
Platz vor dem Alten Kantorat	Kantor Zimpel
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
Katharinenkirche Großdeuben	Pfr. Dr. Haubold
Martin-Luther-Kirche	Pfr. Dr. Haubold
Alter Friedhof	Vikar Wappler
Neuer Friedhof	Vikar Wappler
Friedhof Zöbigker	Vikar Wappler
Fahrradkirche	Büchel-Bernhardt
Kirche Großstädteln	Pfn. Bickhardt-Schulz
<b>Red Bull Arena Leipzig</b>	Chöre und Gottesdienstbesucher
<b>Red Bull Arena Leipzig</b>	Landesbischof Bohl/ Reformationsbotschafterin Dr. Käßmann
Martin-Luther-Kirche	Vikar Wappler
Katharinenkirche Großdeuben	Pfn. Bickhardt-Schulz

# Wir laden ein zum Gottesdienst

## Sonntag, 13. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis

15.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein mit Taufgedächtnis  
anschl. Gemeinsames Gemeindefest der Schwestergemeinden

## Sonntag, 20. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

## Sonntag, 27. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis



10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Schwesterkirchengemeinden

## Sonntag, 3. August, 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe  
anschl. Kirchencafé



10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



Bei Gottesdiensten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, findet parallel Kindergottesdienst statt.

## Gottesdienste im Seniorenheim, Hermann-Müller-Str. 4

Mittwoch, 18. Juni 10.30 Uhr Prediger Günther

Mittwoch, 16. Juli 10.30 Uhr Pfr. Lommatzsch (kath.)

# Wir teilen Freude

## mit den Konfirmierten

- am 11. Mai in der Paul-Gerhardt-Kirche Leipzig-Connewitz  
Agnes Fuge und Hannah Veihelmann

- am 18. Mai in der Kirche Großstädteln  
Roman Völkel

## Am Pfingstsonntag, dem 8. Juni, werden, so Gott will, folgende Jugendliche konfirmiert:

- 10.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche  
Alena Bata, Annica Block, Tanja Dutschke, Artur-Che Fischer,  
Annemarie Hoffmann, Hendrik Imelmann, Valentin Klose, Emely König,  
Emily May, Natalie Meyer, Chiara Naumann, Saskia Rode,  
Annelie Rodestock, Laura Schmidt, Hannah Schmidt-Rohlfing,  
Elena Scholz, Lina Sträter, Pia Mauritia von Stülpnagel, Sebastian Wäger

- 13.00 Uhr in der Kirche Großstädteln  
Carolina Clement, Alexis Deutrich, Paula Groß, Nina Kranich,  
Clara Menzel, Leandra Moritz, Charlotte Osmers, Vivien Schmieder,  
Jan Carlo Stelling, Oliver Thoß

Martin-Luther-Kirche Pfr. Dr. Haubold/Pfn. Bickhardt-Schulz/  
Gem.päd. Peifer

Martin-Luther-Kirche N. N.  
Kirche Großstädteln Pfn. Bickhardt-Schulz

Martin-Luther-Kirche Pfn. Bickhardt-Schulz

Martin-Luther-Kirche Pfr. Dr. Haubold

Katharinenkirche Großeuben Pfr. Bohne

### Gottesdienste im Kursana-Domizil, Am Volksgut 2

Mittwoch, 4. Juni 9.30 Uhr Prediger Steeger

Mittwoch, 18. Juni 9.30 Uhr Prediger Günther

Mittwoch, 2. Juli 9.30 Uhr Prediger Steeger

Mittwoch, 16. Juli 9.30 Uhr Pfr. Lommatzsch (kath.)

*Konfirmandenrüstzeit in Berlin –  
am Brunnen an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche*



Foto: Eva Sonnenberg

# Wir treffen uns in Markkleeberg-West

<b>Aktive Senioren,</b>		Team
Dienstag, 10., bis Freitag, 13.6., Rüstzeit in Kottengrün Mittwoch, 9. Juli, Teilnahme an der Ausfahrt nach Greiz		
<b>Besuchsdienst</b> nach Absprache	GZ Mitte	Hannelore Packmohr/ Marion Blochwitz
<b>Christenlehre</b>		<b>Gemeindepäd. Carola Peifer</b>
montags 16.00 - 17.00 Uhr, 4. - 6. Kl.	GZ Mitte	
dienstags 15.00 - 16.00 Uhr, 1. - 2. Kl.	Altes Kantorat	
dienstags 16.15 - 17.15 Uhr, 3. - 5. Kl.	Altes Kantorat	
freitags 15.00 - 16.00 Uhr, 1. - 2. Kl.	GZ Mitte	
freitags 16.15 - 17.15 Uhr, 3. - 5. Kl.	GZ Mitte	
<b>Dordrecht-Freundeskreis</b> nach Vereinbarung	GZ Mitte	Wolfgang Smat
<b>Elternbeirat des Kindergartens</b> nach Vereinbarung		Dr. Katrin Schmidinger
<b>Gemeindebriefboten</b>	Pfarramt	
Ausgabe der Nachrichtenblätter ab Dienstag, 29. Juli		
<b>Haus-Bibelkreis,</b> mittwochs, 20.00 Uhr, 11.6./25.6./9.7./23.7.	Wohnung Teilnehmer, bitte im Pfarramt erfragen	Team
<b>Integrative Kindertagesstätte</b> Betreuung von Kindern zwischen 2 und 7 Jahren	(Öffnungs- zeiten siehe letzte Seite)	Bernd Dolgow (Leiter) u. Mit- arbeiterinnen
<b>Junge Gemeinde</b>		<b>Gemeindepäd. Carola Peifer</b>
donnerstags, 18.30 - 20.00 Uhr	Jugendhaus Großstädteln	
<b>Jungsenioren,</b> mittwochs		Team
11. Juni, 9.30 Uhr, „Ein wunderschöner Vormittag“ Treffpunkt bei Familie Sroka, Ausstellungsbesuch, Fotografieren an der Kirchenruine Wachau unter Anleitung, gemeinsames Mittagessen in der „Seeperle“ 9. Juli, Teilnahme an der Ausfahrt nach Greiz		
<b>Kantorei</b> montags, 19.30 Uhr	GZ Mitte	Kantor Frank Zimpel
<b>Kindergottesdienstteam</b> nächster Termin im September	Altes Kantorat	Katharina Bernhardt
<b>Kirchenvorstand</b> dienstags, 3.6./1.7., 19.30 Uhr	GZ Mitte	Pfr. Dr. Arndt Haubold
<b>Vorkonfirmanden, 7. Klasse</b>		
Gruppe 1, Mi., 16.15 - 17.15 Uhr	GZ Mitte	Pfr. Dr. Arndt
Gruppe 2, Do., 17.00 - 18.00 Uhr	GZ Mitte	Haubold

<b>Konfirmanden, 8. Klasse</b>	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz	
Pfingstsonntag, 8.6., 10.00 Uhr, Konfirmation, Martin-Luther-Kirche		
Pfingstsonntag, 8.6., 13.00 Uhr, Konfirmation, Kirche Großstädteln		
Donnerstag, 12.6., 18.00 Uhr, Konfi-Grillen, Jugendhaus Großstädteln		
<b>Kurrende</b>	Kantor Frank Zimpel	
donnerstags 15.00 Uhr, Vorschulalter	Altes	
donnerstags 16.00 Uhr, ab 1. Klasse	Kantorat	
<b>Meditativer Tanz</b>	Ursula Köhler	
Montag, 2.6./7.7., 19.30 Uhr	kath. Gemeindehaus Markkleebg.	
<b>Ökumenische Bibelstunde</b>	Pfr. i. R. Walter John	
mittwochs, 20.00 Uhr, nach Vereinb.	Leipzig, Biedermannstr. 40/106	
<b>Ökumenischer Frauenkreis</b>	Martin-Luther-Kirche	Team
Montag, 30. Juni, 20.00 Uhr, „Getanzte Andacht“ mit Ursula Köhler		
<b>Posaunenchor</b>	Kantor Frank Zimpel	
donnerstags, 19.30 Uhr	Altes Kantorat	
<b>Seniorenkreis, mittwochs</b>	GZ Mitte	
11.6., 14.30 Uhr, „Vom Alter in der Bibel“	Pfr. Dr. Arndt Haubold	
9.7. Ausfahrt nach Greiz	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz	
<b>Spätaussiedlerkreis,</b>	GZ Mitte	Pfr. Dr. Arndt
donnerstags, 17.30 Uhr	Haubold	
<b>Trauerkreis, Mi., 25.6., 18.00 Uhr</b>	Altes Kantorat	Katrin Trajkovits/ Sigrid Herrmann
„Ausblick ins Leben“		

*Kurrendekinder  
am 16. April  
in der  
Martin-Luther-  
Kirche*



Foto: Renate Strohmann

# Wir treffen uns in Großstädteln-Großdeuben

<b>Besuchsdienst</b> Freitag, 27.6./25.7., 18.30 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Christenlehre</b> , donnerstags 15.00-16.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Sophie-Charlott Hensen
<b>Frauen- und Älterenkreis</b> Dienstag, 3.6., 14.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Glaubenskurs</b> nach Vereinbarung	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Kirchenvorstand</b> , 19.30 Uhr Mittwoch, 25.6./16.7.	Pfarrhaus Großstädteln	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
<b>Konfirmanden</b> - siehe Markkleeberg-West		
<b>Küsterkreis</b> , Freitag, 11.7., 17.00 Uhr <b>Garten von Fam. Gaebel</b> Hauptstraße 37, Großdeuben		Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

## Nachruf



Foto: Rainer Benedix

### Nachruf für Christof Grüger - Besuch beim „alten Herren“

Sicher kennen alle Besucher der Kirche Großstädteln die wunderbaren Glasfenster, gestaltet vom Künstler Christof Grüger. Bei meinem Aufenthalt in Schönebeck am 1. Februar nahm ich die Gelegenheit wahr, auch Christof Grüger einen kurzen Besuch abzustatten.

Bedingt durch gesundheitliche Einschränkungen, lebte der Ehrenbürger der Stadt Schönebeck in einer betreuten Wohnung ganz in der Nähe seines Ateliers gegenüber dem Kurpark des bekannten Solebades Schönebeck-Salzellen. Auf die Frage nach seinem Befinden sagte der im 88. Jahr lebende Künstlerfreund von Elly-Viola Nahmmacher: „Leider können meine Hände nicht mehr so meine Ideen ausführen.“ Welch ein Statement !

Christof Grüger ist nach einem erfüllten Leben am 31. März friedlich eingeschlafen. Seine Ruhestätte befindet sich in Lehrte bei Hannover. Wir sind dankbar für sein Werk zum Lobe Gottes in unserer Kirche und werden seiner stets mit besonderer Hochachtung gedenken.

*Ihr Rainer Benedix, stellv. Vorsitzender des KV Großstädteln-Großdeuben*

### in der Martin-Luther-Kirchgemeinde mit den Getauften

Benjamin Smat und Moritz Nestler  
*Selig sind, die nicht sehen und doch  
glauben! Joh. 20,29*

### mit dem Hochzeitspaar

Theresa Nestler geb. Rutke  
und Christian Nestler  
*Euer Herz soll sich freuen, und eure  
Freude soll niemand von euch nehmen.  
Joh. 16,22 c*



Foto: Christoph Müller

*Der „Taufbaum“  
in der Martin-Luther-Kirche*

## Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen

### in der Martin-Luther- Kirchgemeinde

Horst Leukefeld, 85 Jahre;  
Annelise Saitenmacher  
geb. Landgraf, 100 Jahre;  
Erna von Wilamowitz-Moellendorff  
geb. Guip, 96 Jahre;  
Friedrich Willamowski, 91 Jahre

*Sei getreu bis an den Tod, so will ich  
dir die Krone des Lebens geben.  
Offb. 2,10*

### In der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Gertrud Scholz  
geb. Scharnemaß, 83 Jahre  
*„Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt  
an Gott und glaubt an mich!“  
Joh. 14, 1*

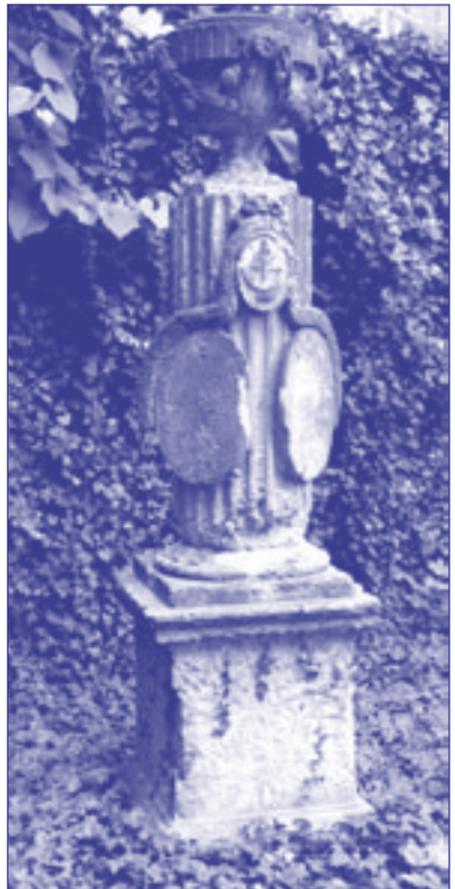


Foto: Christoph Müller

# Besondere Veranstaltungen

Sonnabend, 7. Juni/5. Juli, 16.00 bis 18.00 Uhr  
Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstraße 2

## Tag des offenen Tores

Das historische Tor an der Kirchenruine steht für Besucher offen. Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche Zöbiger  
*Ingrid Diestel von der AG Fahrradkirche Zöbiger*



Foto: Renate Strohmann

Pfingstmontag, 9. Juni, 10.30 Uhr  
Kees'scher Park

## Ökumenischer Gottesdienst unter freiem Himmel

12.00 Uhr Platz vor dem Alten Kantorat  
**Pfingstsingen – Volkslieder und mehr**  
*Kantorei der Martin-Luther-Kirchgemeinde  
Neuer Gautzscher Männerchor  
Leitung: Kantor Frank Zimpel*

Sonnabend, 14. Juni, 18.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche  
**SonnAbendMusik am See**

## II „Im Rhythmus der Zeit“ – Kinder musizieren „Neue Musik“

Zwei Jugendstreichorchester und junge Instrumentalsolisten der Musikschule Johann Sebastian Bach Leipzig musizieren Werke zeitgenössischer sächsischer Komponisten in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Musikbund e. V.

G. Neubert, S. Thiele, Chr. FP Kram,  
T. Schick, R. Käbisch, C. Laule und S. Heße  
Leitung: *Claudia Laule und Christian FP Kram*  
Eintritt frei, Programmheft 2,- €



**Mit Ausstellungsöffnung „Wegmarken“**  
mit Quilts von Sjanie Najib-Koorevaar  
geöffnet sonnabends und sonntags 16 bis 18 Uhr

*Sjanie Najib-Koorevaar*

Sonntag, 15. Juni, 15.00 Uhr, Platz vor dem Alten Kantorat  
Platzkonzert der „Gautzscher Musikanten“

## Märsche, Polkas, Volkslieder und mehr für Blechbläser

Leitung: *Kantor Frank Zimpel*

Dienstag, 24. Juni, 19.30 Uhr, Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstraße 2

## **Johannisandacht mit Johannisfeuer**

**„Ich bin (nicht so) wichtig“**

mit gemeinsamem Singen,

Erzählen und Freude am Lagerfeuer

*Aaron Büchel-Bernhardt und AG Fahrradkirche Zöbiger*

Freitag, 27. Juni, bis Sonntag, 29. Juni

Marktplatz/Peterskirche/Baptistische Gemeinde/

Methodistische Kreuzkirche Leipzig

## **Landeskirchentag zu 475 Jahre**

### **Reformation in Sachsen**

„Hier stehe ich“

mit Kirchentags- und Kongressarbeit

Gottesdiensten/Bibelarbeiten/Workshops/Podien

## **Deutsches Evangelisches Chorfest**

Konzerte/Workshops/öffentliches Singen



Sonnabend, 28. Juni, 12.00 Uhr, Burghof, Auftritt unserer Kantorei

## **Volkslieder und geistliche Lieder a cappella**

Sonnabend, 28. Juni, bis Sonntag, 29. Juni,

Fahrradkirche Zöbiger, Dorfstraße 2

Schlecht-Wetter-Variante: Alte Kirchschule, Cospudener Str. 2

## **Benefiz-Kunstauktion**

### **zu Gunsten der Fahrradkirche Zöbiger**

**Sonnabend, 14 bis 17 Uhr, und Sonntag, 11.30 bis 17.00 Uhr**

Vorbesichtigung, Abgabe von schriftlichen Ferngeboten während der Vorbesichtigung möglich

### **Sonntag, 17.00 Uhr, Auktion**

Versteigerung von ca. 60 Gemälden, Zeichnungen und Grafiken der

„Leipziger Schule“ und anderer internationaler Künstler wie

Marc Chagall, Wolfgang Mattheuer,

Werner Tübke, Max Klinger

15 Prozent des Verkaufserlöses

kommen den Sanierungsarbeiten an der Fahrradkirche Zöbiger zu Gute.

*Leipziger Buch- und Kunstantiquariat  
und AG Fahrradkirche Zöbiger*



# Besondere Veranstaltungen



Foto: Christoph Müller

Sonnabend, 5. Juli, 18.00 Uhr  
Martin-Luther-Kirche

## **SonnAbendMusik am See** **III Chor- und Orgelkonzert** **zum Sommerbeginn**

Werke von J. S. Bach  
F. Mendelssohn Bartholdy  
J. Chr. H. Rinck und F. Zimpel

*Kantorei der Martin-Luther-Kirchgemeinde*

Leitung: *Kantor Frank Zimpel*

Eintritt frei, Programmheft 2,- €



Foto: Christoph Müller

Sonntag, 6. Juli, 17.00 Uhr  
Katharinenkirche Großdeuben

## **Orgelweihgedenkkonzert** **„Musik für Sopran und Orgel“**

### **Konzert zum Gedenken an die Rettung** **der Friderici-Orgel aus Cröbern**

Werke von G. F. Händel  
J. S. Bach, D. Buxtehude  
F. Mendelssohn und Th. Monk

Sopran: *Susanne Haupt*,  
Orgel: *Kantor Frank Zimpel*

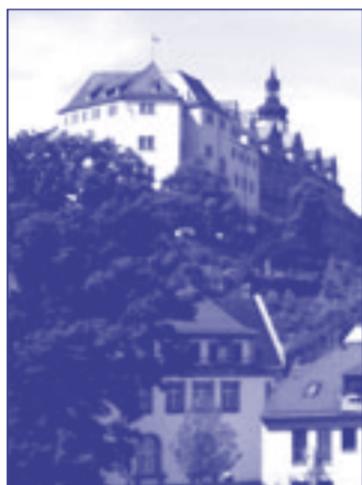


Foto: Heike Müller

Mittwoch, 9. Juli, 8.45 – 17.30 Uhr

## **Senioren-Ausfahrt nach Greiz** mit *Pfn. Bickhardt-Schulz*

Buseinstieg:

8.45 Uhr Pfarrhaus Großstädteln  
9.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte

Besichtigung Oberes Schloss Greiz  
mit Führung durch die Ausstellung  
über die Künstlerin  
Elly-Viola Nahmmacher

Sonnabend, 12. Juli, ab 17.00 Uhr  
Pfarrgarten Großstädteln

### **Straßenfest**

der Anwohner der Alten Straße Großstädteln



Foto: epl

Sonntag, 13. Juli, 15.00 – 18.00 Uhr

### **Gemeinsames Gemeindefest in und an der Martin-Luther-Kirche**

der Gemeinden Markkleeberg-West/  
Großstädteln/Großdeuben

15.00 Uhr Gottesdienst  
für Groß und Klein

ab 16.00 Uhr Kaffeegarten

- ▣▣▣▣ Kirchenvorstände werben Nachfolger
- ▣▣▣▣ „Laudato si“ (Gemeindeguppen dichten ein Lied)
- ▣▣▣▣ Markkleeberger Kirchenkabarett
- ▣▣▣▣ Volkstümliche Abendlieder
- ▣▣▣▣ Musik der „Rathaus-Combo“  
parallel Angebote für Kinder  
gegen 18 Uhr zum Ausklang  
Grillwürstchen



Foto: Renate Suchmann

*Eine Clownin  
inspiziert das  
Kuchenbuffet beim  
Gemeindefest 2013*

Mittwoch, 16. Juli, 19.00 Uhr  
Kirche Großstädteln

### **Schülerkonzert**

Bläserklasse von Christoph Ullrich  
Musik- und Kunstschule  
„Ottmar Gerster“

Werke von G. Ph. Telemann,  
D. Purcell, J. S. Bach  
u. a. auf Trompeten, Waldhorn und Tuba  
Orgel: *Kai Nestler*

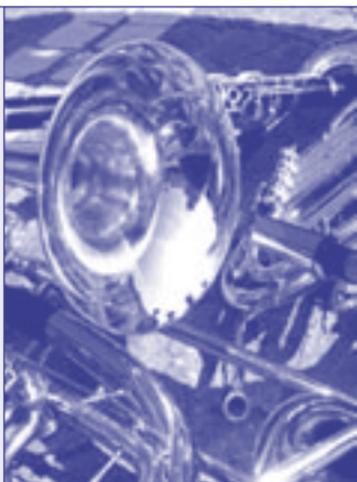


Foto: Heide Müller



## **Kandidatensuche für den KV**

Am Sonntag, dem 14. September, wird nach sechs Jahren wieder ein neuer Kirchenvorstand gewählt! Er nimmt die höchste verantwortliche Leitungsaufgabe in der Gemeinde wahr und entscheidet gemeinsam mit Pfarrerin und Pfarrer über das gottesdienstliche Leben, Anstellungen von Mitarbeitern, Anschaffungen, Bauarbeiten, den Haushaltsplan, Initiativen im Gemeindeleben und mehr. Es ist eine interessante Aufgabe, die den Horizont weitet und zu aktiver Beteiligung führt. Sie kostet aber auch ehrenamtlichen Einsatz von Zeit und gelegentliche Mitwirkung im Gottesdienst und braucht Interesse am Gemeindeleben. Mancher kritisiert vielleicht auch unser Gemeindeleben – mit seiner Mitwirkung kann er es am besten nach seinen Vorstellungen mitgestalten!

Bitte überlegen Sie, welche Frauen und Männer Sie für diese Aufgabe zur Wahl vorschlagen möchten, oder ob Sie selbst bereit wären, zu kandidieren! Kirchliches Wahlrecht hat jeder, der 14 Jahre alt, getauft, konfirmiert und aktuell Gemeindemitglied ist und in der Wählerliste verzeichnet ist. Wählbar sind darunter alle, die mindestens 18 und höchstens 68 Jahre alt sind, mit den Glaubensgrundlagen unserer Kirche übereinstimmen, ihren finanziellen Pflichten gegenüber Kirche und Gemeinde nachkommen und nicht ordiniert sind oder unter Betreuung stehen. Jeder Kandidatenvorschlag braucht fünf schriftliche Unterstützer, dafür liegen ab 1. Juni kleine Formulare in allen Gemeinderäumen aus.

Bis zum 3. August müssen diese Vorschläge im Pfarramt eingereicht werden. Auch die Bereitschaft, nicht gewählt zu werden und trotzdem der Gemeinde nicht böse zu sein, gehört dazu – Wahlen sind ein demokratisches Spiel, und ihre Ergebnisse sind nicht zwingend persönliche Qualitätsurteile – auch gute Kandidaten können Wahlen verlieren.

Ab 10. August werden die Kandidaten gemeindeöffentlich bekanntgegeben, am 7. September stellen sie sich nach dem Gottesdienst vor. Am 14. September ist Wahltag, Sie können aber bis zum 9. September auch einen Briefwahlschein beantragen. Vom 1. Juli an können Sie im Pfarramt die Wählerliste einsehen und prüfen, ob Sie dort eingetragen sind. Sie erhalten aber auch Anfang August eine Wahlbenachrichtigung.

Nun überlegen Sie bitte für sich, für andere, für unsere Gemeinde und Kirche – verlassen Sie sich nicht darauf, dass andere es tun! – und reichen Sie Ihre Vorschläge ein!

*Ihr Pfarrer Dr. Arndt Haubold und Ihre Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*

## **Neuer Konfirmandenkurs 2014 - 2016**

Mit neuem Schuljahresbeginn startet auch ein neuer Konfirmandenkurs. Alle Schüler, die dann in die 7. Klasse kommen, sind dazu eingeladen. Wir werden uns dienstags im Gemeindezentrum Mitte treffen, werden im November zu einer gemeinsamen Fahrt nach Wittenberg aufbrechen. Gespräche über den Glauben an Gott, Wissenswertes über die Geschichte und unsere Kirchen und vieles mehr stehen auf dem Plan. Auch Kinder, die noch nicht getauft sind, können am Konfirmandenunterricht teilnehmen. Bitte melden Sie Ihre Kinder in dem jeweiligen Pfarramt an.

*Ihre Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*

## **Aus dem Kirchenvorstand Markkleeberg-West**

In den letzten drei Sitzungen wurde folgendes beraten und beschlossen: Superintendent Henker stellte den Visitationsbericht vor, der zunächst in den zuständigen Gremien der Gemeinde ausgewertet werden soll. Für die Sanierung eines Teils des Kellergeschosses im Kindergarten wurden neue Pläne zur Ertüchtigung und deren baurechtliche Prüfung beschlossen. Die bisherige 75%-Stelle einer Friedhofsgärtnerin soll in eine 50%-Stelle und eine 25%-Stelle aufgeteilt werden, um die Grabpflege besser gewährleisten zu können. Michael Wegner gab einen Jahresüberblick über die Lage auf den gemeindlichen Friedhöfen. Es wurde ein Kompositionswettbewerb anlässlich der Einweihung der neuen Orgel beschlossen und die Archivgebührenordnung geringfügig aktualisiert (s. Schaukastenaushänge). Über die ökumenische Zusammenarbeit in Markkleeberg und die gemeindlichen Partnerschaften wurde beraten. Es wurde ein ökumenisches Forum zweimal jährlich sowie eine Einladung zum Orgeljubiläum an die Partnergemeinde Walsrode angeregt. Weiterhin wurden die Termine für die Neuwahl des KV im September festgelegt und der Druck einer Broschüre über unsere neue Orgel beschlossen.

*Ihr Pfarrer Dr. Arndt Haubold*



## **Aus der Mitarbeiterschaft**

Am 1. Juni nimmt Carola Peifer nach ihrer Elternzeit wieder die Arbeit als Gemeindepädagogin auf. Wir wünschen ihr und den Kindern und Jugendlichen einen guten neuen Start! Damit endet die Vertretungszeit von Daniela Hoff. Wir danken Frau Hoff ganz herzlich, dass sie sich mit Liebe, Treue und Geduld der Kinder angenommen, ihnen biblische Grundlagen vermittelt und sie an den Gottesdienst herangeführt sowie ein Krippenspiel und einen Kinderbibeltag gestaltet hat. Die Aufgabe war nicht immer leicht, da doch manche Kinder in der Vertretungszeit leider abgesprungen und nicht bei der Sache geblieben sind. Auch andere

# Was uns am Herzen liegt

Foto: Renate Strohmann



*Die Gemeindepädagoginnen  
Daniela Hoff und Sophie-Charlott Hensen*



*Marion Beardsworth*

Aufgaben hat Daniela Hoff gelegentlich in Vertretung übernommen, und wir konnten uns stets auf sie verlassen. Wir wünschen ihr von Herzen, dass sie den ersehnten Weg in ein Pfarramt findet! Sophie-Charlott Hensen wird noch für ein weiteres Schuljahr die Christenlehre und verwandte Dienste in Großstädteln und Großdeuben vertreten, bis Carola Peifer dann im vollen Umfang wieder einsteigt.

Als zweite Grabpflegerin zu 25 % Stellenumfang ab 1. Juni hat der Kirchenvorstand Marion Beardsworth eingestellt. Sie ist vielen Gemeindegliedern durch ihr Engagement bekannt und freut sich sehr, mit dieser Teilbeschäftigung noch eine Aufgabe gefunden zu haben, die sie erfüllt. Vergessen wir nicht, dass unsere Verstorbenen geistliche Glieder unserer Gemeinde bleiben, auch wenn sie unseren Augen und unserem Verwaltungshandeln entzogen sind. So ist Grabpflege ein Stück geistlicher Erinnerungskultur.

Im Kindergarten verabschieden wir Ursula Altmann, die für eine lange erkrankte Erzieherin eingesprungen ist und ihren Ruhestand damit für 5 Monate zum Unruhestand hat werden lassen – ganz herzlichen Dank im Namen der Kinder, Eltern und Gemeinde! *Ihr Pfarrer Dr. Arndt Haubold*



## **Jetzt geht es los**

Die Baumaßnahmen an der Fahrradkirche können bald beginnen. Ziel der Ruinensicherung ist es, noch in diesem Jahr die Verkehrssicherheit sicher zu stellen und Gäste in und um die Fahrradkirche führen zu

können. Das Regionalkirchenamt und der Landkreis Leipzig steuern mehr als 100.000 € bei, die Eigenmittel der Kirchengemeinde liegen bei knapp 15.000 €. Wir bitten Sie um Spenden an die Kirchengemeinde unter Verwendung des Stichworts „Notsanierung“. Hilfreich sind auch Sach- und Zeitspenden: Wir brauchen ein Gerüst, Beton, Steine und Mörtel zum Fugen und Putzen und hilfreiche Hände für den Abbruch, für das Mauern, Verfugen und Betonieren, für Gerüstaufbau. Bitte melden Sie

sich im Pfarrbüro. Eine besondere Hilfe geht von der Initiative Ulbricht Kunstaktionen Leipzig (s. u.) aus. Vielen Dank!

*Aaron Büchel-Bernhardt, AG Fahrradkirche*

### **Benefizkunstauktion an der Fahrradkirche Zöbigker**

Am Wochenende 28./29. Juni kommt der Kunstauktionator Dr. Michael Ulbricht mit seinem Auktionshammer erstmalig an die Fahrradkirche Zöbigker. Mit im Gepäck hat er ca. 60 klein- und großformatige Gemälde, Zeichnungen und Grafiken mit dem Schwerpunkt „Leipziger Schule“ und

anderen internationalen Künstlern wie Marc Chagall, Wolfgang Mattheuer, Werner Tübke und Max Klinger. Die Vorbesichtigung ist am 28. Juni auf dem Kirchengelände in der Dorfstraße 2 zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr sowie am 29. Juni ab 11.30 Uhr möglich. In dieser Zeit können auch schriftliche Ferngebote abgegeben werden.

Die Auktion beginnt am 29. Juni um 17.00 Uhr und dauert ca. 90 Minuten. Die Veranstaltung bietet auch jungen Kunstfreunden die Möglichkeit, Werke zu einem guten Preis zu ersteigern. Es beginnt mit Geboten ab 40 €. Auch wer auf der Suche nach einem schönen Geschenk ist, kann hier fündig werden. 15 Prozent des Verkaufserlöses kommen den Sanierungsarbeiten an der Fahrradkirche Zöbigker zu Gute. Ein kleiner Imbiss steht für das leibliche Wohl bereit. Zum Ausklang wird es eine musikalische Darbietung und eine Lesung geben. Bei Regen finden die Vorbesichtigung und die Kunstauktion in der Alten Kirchschule, Cospudener Str. 2 statt.

*Julia Jonas, AG Fahrradkirche*

### **Alles Umwelt – oder was?**

In unserer Gemeinde ist es selbstverständlich, und keiner redet mehr darüber: fair gehandelter Tee und Kaffee werden gekauft und getrunken, Recycling-Papier für alle sinnvollen Anwendungen ausschließlich genutzt; wo möglich, wird Energie gespart und werden Energiesparlampen eingesetzt - und trotzdem will sich völlige Zufriedenheit nicht einstellen. Woran mag das liegen - vielleicht an dem sprichwörtlichen Tropfen auf dem heißen Stein? Wie weiter mit dem Umweltmanagement? Wir gehen weitere - wenn auch kleine - Schritte: unser Nachrichtenblatt wird seit dieser Ausgabe auf Recyclingpapier und mit Ökofarben gedruckt. Ob wir es schaffen, einmal unsere Gebäude auf Energiesparpotenzial testen zu lassen? Allemal ist es besser, eine Kerze anzuzünden, als... - sie kennen die Fortsetzung. Machen Sie mit?

*Ihre Renate Strohmann*



Foto: Christoph Müller

*Die Ruine der Fahrradkirche*

# Was uns am Herzen liegt

---

## Landeskirchentag und Chortreffen

Vor 475 Jahren setzte sich in Sachsen die Reformation durch. Verbunden damit waren Veränderungen im kirchlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Bereich, die auch das Heute prägen. Die Lutherdekade nimmt mit dem Themenjahr 2014 „Reformation und Politik“ die Verantwortung des Christen vor Gott und für die Menschen in den Blick. „Hier stehe ich“ lautet deshalb auch das Motto des Landeskirchentages vom 27. bis 29. Juni 2014.

Die sächsische Kirchentags- und Kongressarbeit lädt zu Arbeitsgruppen, Podien (draußen wie drinnen) und zu Bibelarbeiten - die anschließenden Diskussionsrunden werden z. T. von unseren Gemeindegliedern geleitet - an verschiedenen Orten in Leipzig ein. Unsere Kantorei ist beim öffentlichen Singen am Sonnabend 12.00 Uhr auf dem Burghof und 13.00 Uhr auf dem Marktplatz beteiligt. Zum Abschlussgottesdienst am Sonntag, 12.00 Uhr, in der Red Bull Arena – in Leipzig und Umgebung finden an diesem Tag in den einzelnen Kirchen keine Gottesdienste statt – laden wir Sie alle ganz herzlich nach Leipzig ein. Kommen Sie bitte möglichst mit öffentlichen Verkehrsmitteln! Von uns wird bei Bedarf ein Fahrdienst organisiert (bitte bis zum 20. Juni im Pfarramt anmelden), der bis zum Arena-Zugang fährt. Allerdings müssen dennoch Treppen bewältigt werden (es gibt keinen Zugang ohne). Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder im Internet unter [www.leipzig2014.de](http://www.leipzig2014.de).

*Ihre Renate Strohmann*

## Fotoeindrücke von Gemeindeveranstaltungen

---



*Osterfrühstück im Kindergarten, Stadtfest, Ostermontag an der Fahrradkirche*

## Bauarbeiten an der Kirche Großstädteln abgeschlossen

Ende April wurden die Bauarbeiten an der Großstädtelner Kirche erfolgreich abgeschlossen. In den Jahren 2012 bis 2014 konnte in zwei Bauabschnitten die Kirche innen und außen saniert werden. Der erste Bauabschnitt wurde von der Architektin Margit Baumann begleitet. In diesem Teil stand vor allem die Trockenlegung im Vordergrund. Ein Trocknungsgerät steht nun in der Kirche und wird automatisch die Feuchtigkeit regeln. Auch für den Besucher ist die bessere Luft deutlich spürbar. Ebenfalls wurde auf Anregung des Förderprogramms „Soziale Stadt“ der Einbau einer Toilette in die Kirche vollzogen. Mit Mitteln und Spenden aus unserer Gemeinde konnte der gesamte Innenraum neu gestrichen werden.

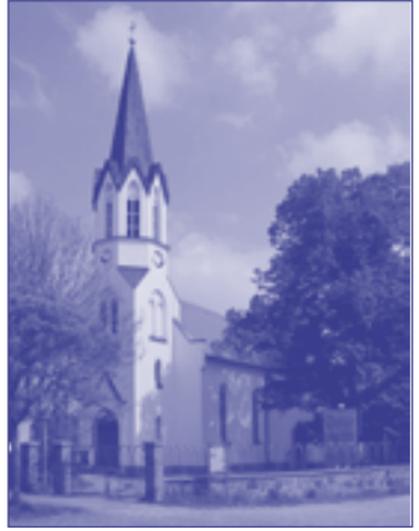


Foto: Renate Strohmann

Der zweite Bauabschnitt widmete sich der Außenfassade. Kirchenschiff und Turm erstrahlen förmlich in Weiß. Dieser Bauabschnitt wurde in der Hauptsachen von Bauingenieur Thomas Jung unter Mithilfe von Bauingenieur Wolfgang Jahr äußerst engagiert durchgeführt.

Zu unserem großen Glück, von dem ich an der Stelle schon sprechen will, haben wir nun in der Kirche einen neuen kleinen Gemeinderaum, eine Teeküche. Die ehemalige Patronatsloge wurde dazu umgebaut.

Nun ist es möglich, gelegentlich hier Kindergottesdienst zu feiern oder gar ein Gemeindefest auszurichten. Zur Einrichtung der Teeküche sind wir auf Spenden aus der Gemeinde angewiesen. Ein herzlicher Dank geht an Ralf Kaiser, der die Bauarbeiten mit begleitete, und an Erhard Matthes und Frank Degering, die das Ein- und Ausräumen der Sakristei übernahmen. In einem Dankgottesdienst im Sommer wollen wir den Abschluss der Bauarbeiten feiern.

*Ihre Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*

## Gedenken an den 100. Geburtstag von Ursula Reuther

Am 15. Juni würde die frühere langjährige Katechetin unserer Gemeinde, Ursula Reuther, 100 Jahre alt werden. Sie hat eine Generation von Kindern unserer Gemeinde und der Region geprägt, die dankbar an sie zurückdenken. Nach dem Verbot des Religionsunterrichts an den Schulen durch die DDR hatten die evangelischen Kirchen in der DDR die „Christenlehre“ innerhalb der Kirchgemeinden aufgebaut und schufen dafür ein verändertes, qualifiziertes Berufsbild. Ursula Reuther als Lehrerin und Pfarrerstochter hatte dafür gute Voraussetzungen und musste sich auch als junge Kriegswitwe mit zwei kleinen Kindern eine Notexistenz

# Zurückgeblickt

aufbauen. So begann sie 1953 die berufsbegleitende Ausbildung in Moritzburg und trat bereits die Hilfskatechetenstelle in Magdeborn an, bis sie 1956 hauptamtliche Katechetin in Zehmen, Wachau, Rüben, Cröbern, Gaschwitz, Grostädteln und Großdeuben wurde, vertretungsweise auch in Liebertwolkwitz und Großpösna, auch Organistin in Zöbiger, und ab 1960 Katechetin in Markkleeberg-Mitte (das damals noch nicht im vollen Umfang zu Markkleeberg-West gehörte). Sie hatte ein volles Arbeitspensum zu bewältigen, und alle Wege legte sie mit dem Fahrrad zurück. Erst mit 70 Jahren trat sie 1984 in den Ruhestand, wirkte aber noch viele Jahre ehrenamtlich in der Gemeinde mit. Sie verstarb am 7. Mai 2002. Wir gedenken ihrer in Dankbarkeit.

*Pfarrer Dr. Arndt Haubold*

## Konfirmandenfahrt nach Berlin

Am Wochenende vor der Karwoche ging es los. Nach einer kurzen Stadtrundfahrt durch Berlin kamen wir am Bundestag an. Dort lauschten wir 40 min lang gespannt der Diskussion. Danach interviewten wir Katharina Landgraf, welche für die CDU den Landkreis Leipzig im Bundestag vertritt. Der Besuch des Holocaust-Denkmals schloss sich an. Am Sonnabend besuchten wir die Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus in Plötzensee. Nach dem Gottesdienst in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche am nächsten Morgen trafen wir den Schauspieler Marcus Majowsky (u. a. in "Die Dreisten Drei"). Die Besuche der Kirchen und Gedenkstätten haben in uns allen etwas berührt. Insgesamt war es eine schöne Fahrt, die unser Verhältnis zueinander verbessert hat und bei der wir auch miteinander viel Spaß hatten.

*Saskia Rode; Konfirmandin im Praktikum Öffentlichkeitsarbeit*



## Seelsorgerliches

**Haus- und Krankenbesuche** der Pfarrerin/des Pfarrers, auch mit Abendmahl oder Krankensalbung, können jederzeit persönlich oder telefonisch vereinbart werden.

## Technisches

Die Martin-Luther-Kirche verfügt über eine **Rollstuhlfahrrampe** und eine **Hörschleife** für Hörbehinderte. Auch das Gemeindezentrum Mitte und der Gemeindegottesaal im Alten Kantorat sind behindertengerecht ausgebaut.

Die **Abholung** zum Gottesdienst mit PKW kann im Pfarramt bis Freitag, 10 Uhr, angemeldet werden.

## Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

**Spenden:** Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West, Konto-Nr. 1 118 300 897, BLZ 860 555 92 – Sparkasse Leipzig, **IBAN** DE05 8605 5592 1118 3008 97; **BIC** WELADE8LXXX

Verwendungszweck: Spenden - 1. Unterstützung für Zusatzkräfte der Kindertagesstätte, 2. Diakonische Arbeit, 3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit, 5. Kindertagesstätte, 6. Kirchenerneuerung, 7. Orgelneubau

### **Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:**

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, Konto-Nr. 1620479060, BLZ 350 601 90, Bank für Kirche und Diakonie;

**IBAN** DE72 3506 0190 1620 4790 60; **BIC** GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: Cod. 1827,

bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!

**Kirchgeld:** Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West, Konto-Nr. 1 198 300 082, BLZ 860 555 92 – Sparkasse Leipzig,

**IBAN** DE65 8605 5592 1198 3000 82; **BIC** WELADE8LXXX

Verwendungszweck: bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

**Kollektengutscheine** (ab 2,50 €) können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt der Martin-Luther-Kirche erhalten.

## Finanzielles der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

### **Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:**

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig, Konto-Nr. 1 620 479 060,

BLZ 350 601 90, Bank für Kirche und Diakonie; Verwendungszweck:

Cod. 1825, bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!

**IBAN** DE72 3506 0190 1620 4790 60, **BIC** GENO DE D1 DKD

**Kirchgeld:** Empfänger: Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben,

Konto-Nr. 1 677 800 018, BLZ 350 601 90, Bank für Kirche und Diakonie;

**IBAN** DE52 3506 0190 1677 8000 18; **BIC** GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck: bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

# Adressen und Ansprechpartner

---

**Internet:** [www.martin-luther-kirchgemeinde.de](http://www.martin-luther-kirchgemeinde.de)

**E-Mail: Martin-Luther-Kirchgemeinde:** [kg.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:kg.markkleeberg_west@evlks.de)

**Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben:** [pfarramt.staedteln@online.de](mailto:pfarramt.staedteln@online.de)

**Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West**

Pfarrgasse 27, 04416 Markkleeberg  
Tel.: 03 41/3 58 69 59 Fax: 03 41/3 58 78 75

## Öffnungszeiten:

dienstags	14.00 – 18.00 Uhr
donnerstags	10.00 – 12.00 Uhr
und	14.00 – 16.00 Uhr
freitags	10.00 – 12.00 Uhr

**Renate Strohmann**

E-Mail: [renate.strohmann@evlks.de](mailto:renate.strohmann@evlks.de)

**Ines Böhme**, Tel.: 35 02 22 45

E-Mail: [ines.boehme@evlks.de](mailto:ines.boehme@evlks.de)

**Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben**

Alte Straße 1, 04416 Markkleeberg

Tel.: (03 42 99) 7 54 59

Fax: (03 42 99) 7 54 02

## Öffnungszeiten:

dienstags	14.00 – 17.30 Uhr
mittwochs	8.30 - 11.30 Uhr
freitags	8.30 - 9.30 Uhr

**Monika Hoffmann**

E-Mail: [pfarramt.staedteln@online.de](mailto:pfarramt.staedteln@online.de)

**Pfarrer Dr. Arndt Haubold**

Mittelstr. 3, Tel.: 3 58 55 09

Fax: 3 58 58 37

E-Mail: [arndt.haubold@evlks.de](mailto:arndt.haubold@evlks.de)

Sprechzeit: mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz**

Alte Straße 1, Tel.: (03 42 99) 7 54 59

Fax: (03 42 99) 7 54 02

E-Mail: [kathrin.bickhardt-schulz@online.de](mailto:kathrin.bickhardt-schulz@online.de)

Sprechzeit: mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Gemeindepädagoginnen**

Carola Peifer, Tel. 3017252

E-Mail: [c.peifer@gmx.net](mailto:c.peifer@gmx.net)

Sophie-Charlott Hensen,

E-Mail: [Sophie.Charlott.Hensen@gmx.de](mailto:Sophie.Charlott.Hensen@gmx.de),

tel. Kontakt über das

Pfarramt Großstädteln-Großdeuben

**Küster und Hausmeister Ekkehard**

**Wagenlehner**, Tel. 01 75/9 18 83 94

E-Mail: [ekkehard.wagenlehner@evlks.de](mailto:ekkehard.wagenlehner@evlks.de)

**Kantor Frank Zimpel**

Tel.: 2535924, E-Mail: [frank.zimpel@evlks.de](mailto:frank.zimpel@evlks.de)

**Gemeindezentrum und Pfarrhaus Mitte**

Mittelstr. 3 – Vermietung für Feiern über das  
Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

**Altes Kantorat** – Lauersche Str. 12

Vermietung (2 Ferienwohnungen, Saal für  
Feiern) über das Pfarramt der Martin-Luther-  
Kirchgemeinde

**Jugendhaus Großstädteln** – Alte Straße 1

Vermietung über das Pfarramt der Kirchge-  
meinde Großstädteln-Großdeuben

**Verein der Freunde und Förderer der**

**Fahrradkirche Zöbigker e. V.** (Dorfstr. 2)

E-Mail: [fahrradkirche@martin-luther-kirch-  
gemeinde.de](mailto:fahrradkirche@martin-luther-kirchgemeinde.de)

Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über  
das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchgemeinde

**Projekt Orgelneubau**, Anna Lisa Kaiser

Tel.: 0171/474 65 13

E-Mail: [anna.kaiser@evlks.de](mailto:anna.kaiser@evlks.de)

**Integrative Kindertagesstätte** – Pfarrgasse 27

Tel. Büro: 3 58 49 41, Fax: 3 50 37 48

Tel. Haus 1: 35 02 22 43

Tel. Haus 2: 35 02 22 44

E-Mail: [kita@martin-luther-kirchgemeinde.de](mailto:kita@martin-luther-kirchgemeinde.de)

## Öffnungszeiten:

montags – freitags 6.30 – 17.00 Uhr

**Leiter Bernd Dolgow**

Sprechzeit: dienstags 14.00 – 17.00 Uhr

**Friedhofsamt der Martin-Luther-  
Kirchgemeinde**, Rathausstr. 51

## Öffnungszeiten:

mo./do./fr. 10.00 – 12.00 Uhr

di. 10.00 – 12.00 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

**Sieghart Adler**

Tel.: 3 58 07 63, Fax: 3 54 15 98

E-Mail: [friedhof@martin-luther-  
kirchgemeinde.de](mailto:friedhof@martin-luther-kirchgemeinde.de)

**Öffnungszeiten des Friedhofs:**

April bis September: 8.00 - 19.30 Uhr

**Telefonseelsorge**

Tel. 08 00-1 11 01 11

oder 08 00-1 11 02 22